

# Lesen vermittelt Lebenserfahrung

Schwarzwälder Bote 16.02.17

Projekt | Schüler und Lehrer bereiten sich auf »Zeitung in der Schule« vor / Am 6. März geht's los

Zum achten Mal findet das Projekt Zeitung in der Schule, kurz »ZiSch«, im Landkreis Rottweil bereits statt. Der Startschuss für die neue Runde fiel am Dienstagnachmittag.

■ Von Verena Parage

**Kreis Rottweil.** Wie entsteht eine Zeitung? Wie funktionieren Medien, und wie kommt man an Fakten statt an falsche Nachrichten, sogenannte fake news? Um solche Fragen geht es bei »ZiSch«, einem Projekt für Jugendliche auf weiterführenden Schulen. Der Schwarzwälder Bote, die Kreissparkasse Rottweil und die Agentur Promedia Wolff ermöglichen dabei Einblicke.

## Über 500 Jugendliche nehmen teil

Der Startschuss für das Projekt fiel mit einer Veranstaltung im Hofer-Saal der Kreissparkasse. Diesmal erlebte sie neben gut 30 Lehrern und Schülern ein besonderer Gast mit: Sabine Rösner, die Leiterin des staatlichen Schulamts in Donaueschingen, die mit ihrem Besuch ihr Interesse am und ihre Wertschätzung für das Projekt ausdrückte. Sie sei gespannt auf die Erfahrungen der jungen Teilnehmer, erklärte Rösner. Es interessiere sie sehr, »ob ihr hinterher die Erfahrung macht: Lesen macht Sinn«, erklärte die Leitende Schulamtsdirektorin.

Denn darum geht es bei Zeitung in der Schule: Dass jungen Menschen Zeitung lesen, Themen recherchieren,



Bereit für »ZiSch«: Die Teilnehmer der Auftaktveranstaltung freuen sich auf vier Wochen zum Thema Zeitung. Foto: Schmekenburger

durch eine eigene Meinung bilden. Lesen sei für ihn die Voraussetzung Nummer eins für die persönliche Entwicklung, erklärte dazu Christian Luippold von der Kreissparkasse. Und Timo Fasching vom Schwarzwälder Bote meinte: »Wir wollen einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen.«

Diese Möglichkeit nutzen in der neuen »ZiSch«-Runde 21 Klassen mit über 500 Schülern. Sie besuchen die folgenden Bildungseinrichtungen: das Gymnasium Schramberg, das Droste-Hülshoff-Gymnasium Rottweil, die Grund- und Werkrealschulen in Aichhalden, Villingendorf und Zimmern, die Maximilian-Kolbe-Schule in Hausen, die Real-

han, die Eschachschule Dunningen, die Verbundschulen Oberndorf, die beruflichen Schulen Oberndorf-Sulz, die Werkrealschule Sulz, das Leibniz-Gymnasium Rottweil und die Gemeinschaftsschule Eschach-Neckar (Deißlingen).

Während »ZiSch« bieten sich gleich zwei Möglichkeiten, die Tageszeitung zu lesen. Zum einen bekommen alle teilnehmenden Klassen im Projektzeitraum von 6. bis 31. März vier Wochen lang die Zeitung geliefert. Zum anderen erhalten die Jugendlichen und ihre Lehrer einen Zugang zum E-Paper, der elektronischen Ausgabe des Schwarzwälder Boten.

Die Pädagogen bekommen

material, um das Thema Zeitung und Medien mit ihren Schülern zu erarbeiten. Wie Petra Wolff (Promedia Wolff) erläuterte, können so unterschiedliche journalistische

**Schwarzwälder Bote**  
Die große Zeitung in Baden-Württemberg

**ZiSCH**

Zeitung in der Schule

**Kreissparkasse Rottweil**

führung bei Interviews. »Medienbildung gehört einfach in die Schule«, meint Wolff. Genau dazu soll das Projekt einen Beitrag leisten.

Darüber hinaus können die Jugendlichen eigene Artikel schreiben, die dann im Schwarzwälder Bote auf Sonderseiten erscheinen. Die zwei besten Artikel – einer zu allgemeinen Themen, der andere zu einem Thema der Kreissparkasse – erhalten einen Preis. Die Gewinner können sich über je 200 Euro für die Klassenkasse freuen. Damit die Schüler auch noch passende und gelungene Fotos zu ihren Texten schreiben können, erhielten sie in der Veranstaltung noch Tipps von Prof. Bodo Schnekenburger

Textsorten erarbeitet werden, die Schüler lernen den Aufbau einer Zeitung kennen